



METEOR-Reise M91, Callao-Callao, 1.-26. Dezember

4. Wochenbericht, 24. Dezember 2012

Hermann Bange* und das M91-Team

* GEOMAR Helmholtz-Zentrum für Ozeanforschung Kiel; hbange@geomar.de

Am Abend des 23. Dezembers haben wir den letzten Transekt bei $15^{\circ}23'S$ $75^{\circ}20'W$ beendet und dampfen nun entlang der peruanischen Küste in Richtung Norden zurück nach Callao. Hinter uns liegen gut drei Wochen mit einem sehr intensiven und umfangreichen Arbeitsprogramm: 10 Transekte (A-J) mit 66 Stationen (darunter fünf 24h-Stationen), 98 CTD/RO-Casts, 45 Schlauchboot- und 55 Mikrostruktursonden-Einsätze haben wir erfolgreich absolviert. Dazu kommen noch unzählige Radiosondenaufstiege und kontinuierliche Luft- und Wasserprobennahmen und einiges mehr. Zwischen dem 9. Transekt (I) und dem 10. Transekt (J) haben wir noch vier (ursprünglich nicht geplante) Stationen durchgeführt, um so den antizyklonalen Wirbel mit dem Zentrum bei ca. $16^{\circ}11'S$ $77^{\circ}48'W$, den auch schon Lothar Stramma (GEOMAR) während M90 vermessen hat, besser aufzulösen. Der ursprünglich geplante 11. Transekt (K) bei $\sim 16^{\circ}30'S$ $74^{\circ}W$ kann leider aufgrund von Zeitmangel nicht mehr beprobt werden, stattdessen wurde noch eine fünfte 24h-Station auf dem 10. Transekt (J) absolviert. Es herrschten vorwiegend sehr gute Wetterbedingungen und lediglich an einer Station, am Anfang des letzten Transekts (J), mussten wir die Stationsarbeiten unterbrechen, weil eine unglückliche Kombination von starker Kreuzdüngung und auffrischendem Wind das Aussetzen von Geräten nicht zuließ. Dauerhafte Geräteausfälle waren nicht zu beklagen, so dass wir jetzt schon auf eine sehr erfolgreiche Fahrt zurückblicken, die uns einen einmaligen Datensatz bescheren wird.

Ich möchte mich an dieser Stelle im Namen aller Fahrtteilnehmer sehr herzlich bei Kapitän Thomas Wunderlich und seiner Mannschaft bedanken, die durch ihre unermüdliche Hilfsbereitschaft und tatkräftige Unterstützung, einen wesentlichen Teil zum Gelingen der Meteor-Reise M91 beigetragen haben. Vielen Dank!



Oben links: 'The spirit of Annie: each CTD, all depths, no sleep'. Oben mitte: Avy Bernales und Violeta Leon vom Instituto del Mar del Peru (IMARPE) warten auf Proben von der CTD/RO. Oben rechts: Tim Fischer (GEOMAR) bei der Probennahme auf dem Schlauchboot. Unteres Bild: M91 sind (von links nach rechts) Hermann Bange, Steffen Fuhlbrügge, Damian Arevalo, Avy Bernales, Bettina Derstroff, Daniel Kiefhaber, Violeta Leon, Verena Ihnenfeld, Kristian Rother, Georgina Flores, Maike Peters, Sebastian Flöter, Leila Nagel, Wei Song, Johannes Lampel, Stefan Raimund, Luisa Galgani, Patrick Veres, Annie Bourbonnais, Matthias Krüger, Kerstin Nachtigall, Ingo Weinberg, Tina Baustian, Tim Fischer, Helmke Hepach, Jon Roa, Annette Kock, Natascha Martogli und Joel Craig.



Weihnachtliche Impressionen von M91:
Selbstgebastelte Krippe und Engel, Weihnachtsdekoration und Tannenbaum mit Lichtern.

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünschen

Hermann W. Bange

und das M91-Team.